

14.03.2012
Berlin

Lücken im Leistungsverzeichnis

Vertragsauslegung, Strategien zu Sach- und Bauzeitnachträgen bei Vergabe- und Vertragsabwicklung

mit

RA und FA für Bau- und Architektenrecht
Prof. Dr. Ralf Leinemann, Berlin
RA und FA für Bau- und Architektenrecht
Dr. Marc Oliver Hilgers, Berlin

Datum: Mittwoch, 14.03.2012, 9:00 – 17:00 Uhr
Ort: Hotel Pullmann Berlin Schweizerhof, Berlin
Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Referenten



Prof. Dr. Ralf Leinemann

ist Seniorpartner der auf Vergabe- und Baurecht spezialisierten Sozietät Leinemann & Partner Rechtsanwälte mit Standorten in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und Köln. Er ist anwaltlicher Berater bei einer Vielzahl von Großprojekten insbesondere im Infrastrukturbereich, wo er oft sowohl vergaberechtlich wie in der baubegleitenden Rechtsberatung tätig ist (z. B. Neubau JadeWeserPort, Flughafen Berlin-Brandenburg, Schiffshebewerk Niederfinow, Berlin Hauptbahnhof), und Autor mehrerer Bücher. Zudem ist er (Mit-)Herausgeber u. a. der Zeitschriften VergabeNews und NZBau. Neben seiner anwaltlichen Tätigkeit ist Prof. Dr. Leinemann auch als Schiedsrichter und Lehrbeauftragter an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin tätig.



RA Dr. Marc Oliver Hilgers

ist Seniorpartner der Bau- und Vergaberechtssozietät Leinemann & Partner Rechtsanwälte in Berlin. Die Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen neben der vergaberechtlichen Beratung im Bau- und Anlagenbau bei der projektbegleitenden Betreuung von Mandaten (z. B. Schiffshebewerk Niederfinow, Elbphilharmonie, Weserkraftwerk, div. Tunnel und U-Bahnprojekte). Neben seiner anwaltlichen Tätigkeit ist Herr Dr. Hilgers Seminarleiter verschiedener Bildungsträger, Verfasser von Beiträgen in bau- und vergaberechtlichen Fachzeitschriften sowie Autor verschiedener Bücher im Bau- und Anlagenbaurecht. Herr Dr. Hilgers ist Lehrbeauftragter für Bauvertragsrecht an der Hochschule Bochum.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an technische Führungskräfte, Niederlassungsleiter von Unternehmen, Kalkulatoren, Claim-Manager, Anwälte, Justitiare, Mitarbeiter der öffentlichen Bauverwaltung, Sachverständige und Richter.

Ziel

Bieter um öffentliche Aufträge können durch Nachfragen vor Angebotsabgabe vertragliche Gefahren eingrenzen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, Lücken und Fehler hinzunehmen, evtl. damit zu spekulieren. Auch bei privaten Auftraggebern kann das

Vorteile bringen oder negativ auf den Bieter zurückfallen. Neue Urteile des BGH präzisieren die Regeln der Angebotsbearbeitung und der Vertragsauslegung.

Das Seminar hat Spekulationsmöglichkeiten, Mischkalkulation, Produktangaben, Nebenangebote, Bauzeit und andere nachtragsrelevante Themen zum Gegenstand. Unter Einbeziehung neuester Urteile zu Vergabeverzögerung, gestörtem Bauablauf, Hinweispflichten und Vertragsauslegung werden die Teilnehmer mit den rechtlichen Fallstricken der Angebotsbearbeitung vertraut gemacht und an die Grundsätze der späteren Vertragsauslegung nach Zuschlag und die Nachtragsbearbeitung herangeführt.

Themen

- Baurecht und Bauvergabe durch die VOB 2009**
- Ausschreibungen bearbeiten:** Schwellenwerte, Prüfung der Verdingungsunterlagen (u. a. AGB, Baugrund- und Terminrisiko, Vertragsstrafen, Beschreibungslücken), Mindestbedingungen, Nebenangebote, Eignungsnachweise, geforderte Erklärungen, Vollständigkeit, Termine
- Ausschreibungen öffentlicher Auftraggeber:** Ordnungsgemäße Leistungsbeschreibung, Wagnisse und Bedarfspositionen
- Lücken und Fehler in der Leistungsbeschreibung:** Pflicht zum Hinweis?
- Auslegung des Leistungsverzeichnisses gemäß VOB/A:** Wie werden Fehler und Lücken behandelt?
- Besondere Themen:** Bistro-Entscheidung des BGH, Vergabeverfahrensrisiko Spekulationspreise, Darlegung des gestörten Bauablaufs, Störung der Geschäftsgrundlage
- Nachtrag, Schadensersatz oder Entschädigungsanspruch?**
- Geänderte und zusätzliche Leistungen:** § 2 Abs. 5, 6 VOB/B, Mehraufwand wegen lückenhafter Ausschreibung, Schadensersatz wegen Verletzung von § 7 VOB/A, Aufstellung von Nachträgen
- Leistungsverweigerungsrecht bei Nichtbeauftragung von Nachträgen**
- Kündigung des Bauvertrags und ihre Folgen**
- Die Durchführung von Vergabenachprüfungsverfahren:** Taktische Erwägungen bei der Vergabenachprüfung, Rückpflichten, Behandlung unentdeckter Fehler, Nebenangebote, Anrufung der Vergabekammer; Beschwerde zum OLG, Verfahrenskosten

▶ Starke Referenten
▶ Marktnahe Themen

▶ Didaktische Konzepte
▶ Attraktiver Preis

▶ Ausführliche Seminarunterlagen
▶ Fortbildungsnachweise

Nähere Information und Anmeldung: www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Anmeldung per Telefax:
(06 21) 2 83 83

Anmeldung

oder melden Sie sich online an:
www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

Lücken im Leistungsverzeichnis

Vertragsauslegung, Strategien zu Sach- und Bauzeitnachträgen
bei Vergabe- und Vertragsabwicklung

mit RA und FA für Bau- und Architektenrecht Prof. Dr. Ralf Leinemann, Berlin, und
RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Marc Oliver Hilgers, Berlin

Datum: Mittwoch, 14.03.2012, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Pullman Berlin Schweizerhof, Budapester Straße 25, 10787 Berlin, www.pullmanhotels.com

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Titel, Vorname, Name - **BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN**

Firma

Straße

PLZ, Ort

Stempel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem **IBR-Seminare-Newsletter!** Online anmelden unter: www.ibr-online.de/IBR-Seminare.

- Ausführliche Seminarunterlagen • Seminargebühr inkl. Mittagessen + 1 Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6,5 Zeitstunden (auf Anfrage: 8 Fortbildungspunkte) für Ihren Fortbildungsnachweis